

Programm

Dienstag 16.02. 14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag 18.02. 14:00 – 15:30 Uhr
Freitag 19.02. 14:00 – 15:30 Uhr
gemeinsame Veranstaltung der LWK NRW und GFS
Moderation: Dr. Felix Austermann

Start 13:50 Uhr
14:00 Uhr Begrüßung
Karl Werring, Präsident der Landwirtschaftskammer NRW

Dienstag

Aktuelle Informationen der GFS

Dr. Meike Friedrichs, GFS Ascheberg

Aktuelles zur ASP

Dr. Jürgen Harlizius, SGD der LWK NRW

Aktuelles Marktgeschehen und alternativen Vermarktungsmöglichkeiten

Dr. Frank Greshake, LWK NRW, Schweinevermarktung Rheinland (SVR), Sonsbeck

Donnerstag

Aktuelle Informationen der GFS

Josef Brüninghoff, GFS Ascheberg

Sauenhaltung der Zukunft

Bernhard Feller, LWK NRW

Sauenhaltung der Zukunft – so sieht das in der Praxis aus

Heinz Georg Hartmann, Praktiker, Münster

Freitag

Aktuelle Informationen der GFS

Hans-Jörg Eynck, GFS Ascheberg

Einsatz von organischem Beschäftigungsfutter

Dr. Gerhard Stalljohann und Dr. Jochen Krieg, LWK NRW

Praktikerbericht

Dr. Albrecht Brandes, Bad Münster/OT Flegessen

Ende 15:30 Uhr

Bitte melden Sie sich bis zum 15.02.2021 per E-Mail an und sichern sich die Teilnahme.

Sie erhalten von uns vor der Veranstaltung per Mail eine Einladung zur Videokonferenz, die einen Link und ein Passwort enthält. Oder Sie finden die Zugangsdaten unter www.gfs-topgenetik.de

Mittwoch, 17.02. 14:00 – 16:15 Uhr,
Veranstaltung vom Netzwerk Fokus Tierwohl der LWK NRW,
Außenklimaställe – ein Stallsystem mit Zukunft?

Start 14:00 Uhr
Projektvorstellung „Fokus Tierwohl“
Viola Erfkämper und Johannes Heer, LWK NRW,
Tierwohlmultiplikatoren im Projekt „Fokus Tierwohl“

Vorstellung der Produktions- und Vermarktungsmöglichkeiten

Malin Speckmann und Henrik Ohlendorf, LWK NRW

Sauen auf Stroh – Ferkelaufzucht im Außenklimastall

Christoph Spellerberg, Ferkelerzeuger, Heppen

Spalten raus und Stroh rein – vom Vollspalten- zum Strohhall

Klaus Albersmeier, Schweinemäster, Hüttinghausen

Ende 16:15 Uhr [Zur Anmeldung den QR-Code scannen](#)



Veranstalter

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Fachbereich 71 - Tierhaltung und Tierzuchtrecht
Ostinghausen, 59505 Bad Sassendorf

Telefon: 02945 989-0

E-Mail: HausDuesse@lwk.nrw.de

www.landwirtschaftskammer.de



GFS-Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung eG

Zum Pöpping 29, 59387 Ascheberg

Tel.: 02593 9130

E-Mail: info@gfs-topgenetik.de

www.gfs-topgenetik.de



Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

GFS

Vertrauen von Anfang an

Vortragsveranstaltung

Tipps für Ferkelerzeuger und Mäster

- › Aktuelle Informationen der GFS
- › Aktuelles zur ASP
- › Aktuelles Marktgeschehen und alternativen Vermarktungsmöglichkeiten
- › Projektvorstellung „Fokus Tierwohl“
- › Vorstellung der Produktions- und Vermarktungsmöglichkeiten
- › Sauen auf Stroh – Ferkelaufzucht im Außenklimastall
- › Spalten raus und Stroh rein – vom Vollspalten- zum Strohhall
- › Sauenhaltung der Zukunft
- › Einsatz von organischem Beschäftigungsfutter



www.gfs-topgenetik.de
www.landwirtschaftskammer.de

Liebe Berufskolleginnen und –kollegen,

üblicherweise werden unsere Informationsveranstaltungen für Schweinehalter an verschiedenen Orten in NRW durchgeführt. Besondere Umstände veranlassen uns jedoch in diesem Jahr dazu, mit Ihnen in digitaler Form in Verbindung zu bleiben.

Das Jahr 2020 war für die Schweinehalter ein schwieriges Jahr. Die Afrikanische Schweinepest, Schlachthofschließungen, fehlende Absätze und abstürzende Schweinepreise sind und waren vielfach existenzbedrohend. Dazu kamen eine neue Düngeverordnung und rechtliche Neuregelungen für die Tierhaltung. Die neue Tierschutznutztierhaltungsverordnung befasst sich unter anderem mit Änderungen der Haltungsvorschriften von Sauen im Deckzentrum und im Abferkelbereich. Dennoch wollen wir trotz veränderter und schwieriger Rahmenbedingungen einen gemeinsamen Blick in die Zukunft werfen.

Die gemeinsamen Vortragstagungen der Landwirtschaftskammer NRW und der GFS werden in diesem Jahr durch eine Veranstaltung des Netzwerkes Fokus Tierwohl bereichert. Vom 16. Februar bis zum 19. Februar findet die Veranstaltungsreihe „Pig Week“ statt. An den vier Veranstaltungstagen werden unterschiedliche Schwerpunktthemen im Mittelpunkt stehen.

Zu Beginn jeder Veranstaltung werden Sie aus erster Hand über Aktuelles aus der Arbeit der GFS informiert. Die Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung sieht sich für die weiteren Entwicklungen gut gewappnet und informiert über neueste Vorhaben und Fortschritte in der Zucht.

Am 16. Februar beginnt die „Pig Week“ mit der Afrikanischen Schweinepest, die sich in Europa und auch in Deutschland weiter ausbreitet. Auf das aktuelle Infektionsgeschehen und entsprechende Schutzmaßnahmen wird Dr. Jürgen Harlizius vom Schweinegesundheitsdienst der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen eingehen.

Die deutschen Schweinebauern leiden unter den Folgen der Corona-Krise und dem nicht mehr vorhandenen seuchenfreien Status. Die Schweinepreise sind gefallen und die Schweinevermarktung eingebrochen. Dr. Frank Greshake von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen wird sich zum aktuellen Marktgeschehen äußern und einen Ausblick wagen.

Das Netzwerk Fokus Tierwohl ergänzt am 17. Februar die „Pig Week“ mit dem Thema „Außenklimaställe – ein Stallsystem mit Zukunft?“. Viola Erfkämper und Johannes Heer von der Landwirtschaftskammer NRW stellen zunächst das Projekt „Fokus Tierwohl“ vor. Über die Produktions- und Vermarktungsmöglichkeiten für Schweinehalter mit einem Außenklimastall berichtet Malin Speckmann von der Landwirtschaftskammer NRW. Abgerundet wird das Programm mit einem Einblick in die praktische Umsetzung durch zwei Praktiker, den Ferkelerzeuger Christoph Spellerberg und den Schweinemäster Klaus Albersmeier.

Ein aktuelles Thema am 18. Februar ist die Umsetzung der neuen gesetzlichen Anforderungen in der Schweinehaltung. Auf welche Punkte bei der Tierschutznutztierhaltungsverordnung geachtet werden muss, wie die Haltung von Sauen in Zukunft aussehen wird und welche Haltungsformen von der Gesellschaft akzeptiert werden, darüber informiert Bernhard Feller von der Landwirtschaftskammer NRW.

Die Veranstaltung wird abgerundet mit einem Bericht von Heinz-Georg Hartmann, der seinen Betrieb vorstellt. Er hat unlängst seinen neuen Abferkelstall mit Bewegungsbuchten in Betrieb genommen und berichtet über das neue Haltungssystem und seine bisherigen Erfahrungen.

In der neu gefassten Tierschutz-Nutztierhaltungs-Verordnung 2020 steht das Thema Beschäftigungsfutter im Vordergrund. Am 19. Februar geben Dr. Gerhard Stalljohann und Dr. Jochen Krieg von der Landwirtschaftskammer NRW Hinweise zum Einsatz von Beschäftigungsfutter.

Der Landwirt Dr. Albrecht Brandes, Bad Mündersloh, hält im Rahmen der Modell- und Demonstrationsvorhaben Schweine mit Ringelschwanz. Er stellt seinen Betrieb und seine Erfahrungen vor.

Wir laden Sie herzlich ein, dieses umfangreiche Informationsangebot online zu nutzen und freuen uns auf eine rege Diskussion mit Ihnen und den Referenten live und über den Chat.

Bitte melden Sie sich per E-Mail bis zum 15.02.2021 an und sichern Sie sich die Teilnahme. Die Zugangsdaten werden Ihnen dann per E-Mail zugeschickt.

Mit freundlichem Gruß



Präsident der Landwirtschaftskammer NRW

Karl Werring



Vorsitzender der GFS-Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung eG

Paul Köggen